
Zuffenhausen hat Infotainment für die Luftgekühlten

Porsche bietet für seine Klassiker ab sofort Infotainment-Systeme in klassischer Optik und mit moderner Kommunikationstechnik. Das sogenannte Porsche Classic Communication Management (PCCM) wird in einer 1-DIN- und in einer 2-DIN-Variante angeboten. Beide Infotainment-Systeme bieten einen hochauflösenden Touchscreen und Funktionen wie DAB+ und Apple Carplay sowie eine Onboard-Navigation. Die Geräte sind über den Onlineshop von Porsche-Classic oder beim Händler bestellbar.

Das PCCM stellt die Weiterentwicklung des bisherigen Radio-Navigationssystems für klassische Porsche dar. Das System wird über zwei Drehknöpfe, sechs integrierte Tasten und ein berührungsempfindliches 3,5-Zoll-Display bedient. Wie das Vorgängermodell umfasst es eine Navigationsfunktion mit „Point of Interest“-Suche in einer weiterentwickelten Version. Die Routenführung erfolgt wahlweise als einfache Pfeildarstellung in 2D- oder 3D-Ansicht. Das dazugehörige Kartenmaterial wird über eine separate SD-Karte bereitgestellt.

Medien können neben Apple Carplay auch über eine SD-Karte, USB, Aux sowie Bluetooth wiedergegeben werden. Das Infotainment-System trägt den Porsche-Schriftzug und eignet sich für die Sportwagen-Generationen zwischen dem ersten 911 der 1960er Jahre und dem letzten Elfer mit Luftkühlung von Anfang der 1990er Jahre (Baureihe 993). Auch der Einsatz in den früheren Front- und Mittelmotor-Modellen ist möglich.

911er der Generation 996 und Boxster der Generation 986, die in den 1990er Jahren gebaut wurden, waren auf Wunsch bereits mit einem Porsche-Communication-Management (PCM) im 2-DIN-Format ausgestattet. Für diese Fahrzeuge haben die Schwaben das PCCM Plus entwickelt, das über einen Sieben-Zoll-Touchscreen verfügt. Haptik und Optik orientieren sich dabei an den benachbarten Komponenten wie Luftausströmer oder Tastschalter. Der Verstärker, die Lautsprecher und die Antenne können weiterverwendet werden. Auch die Navigationsanzeigen im Kombiinstrument werden weiterhin unterstützt.

Die Bedienung über Touchscreen und Tasten erfolgt laut Porsche weitgehend nach dem heute in den hauseigenen Fahrzeugen üblichen Standards. Damit steht dem Fahrer auch die aktuelle Onboard-Navigation mit markenspezifischen Points of Interest (POI) zur Verfügung. Die Routenführung erfolgt in 2D- oder 3D-Darstellung. Kartendaten und spätere Updates können wie für das PCCM über eine separate SD-Karte genutzt werden. Die Medienwiedergabe unterstützt die gleichen Standards wie das 1-DIN-Modell. Darüber hinaus ist das 2-DIN-Gerät auch mit Android Auto kompatibel.

Die Infotainmentsysteme sind inklusive Kartenmaterial für 1440 Euro (PCCM) oder 1607 Euro (PCCM Plus) in den Porsche-Zentren - optional inklusive Einbau - sowie über den Onlineshop erhältlich. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Porsche PCCM.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



Porsche PCCM.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



Porsche PCCM Plus.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



Porsche PCCM Plus.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



Porsche PCCM und PCCM Plus.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche
